

PROBLEMSTELLUNG

- › Üblicherweise müssen Analysten genau wissen wonach sie suchen, um Anomalien in Datenbeständen zu finden
- › Je mehr Datenquellen miteinander verknüpft werden, desto komplexer wird die Analyse
- › Wissenschaftliches Vorgehen und klare Transparenz in den Entscheidungsfindungen der Algorithmen, mit dediziertem Zugriff auf einzelne Transaktionen / Stammdaten ist aktuell nahezu unmöglich

LÖSUNG

- › Daten unterschiedlicher Quellsysteme werden in die CortexPlatform importiert und automatisch normalisiert (NF6)
- › Die Normalisierung bietet bereits automatisch einfache, statistische Ergebnisse zur Identifizierung kontextueller Inhalte
- › Über die Graph Funktionalität werden Datensätze miteinander in Beziehung gesetzt und stehen für Algorithmen zur Verfügung
- › Durch das Semantische Netz sind alle Abhängigkeiten der Daten untereinander dynamisch auswertbar
- › Anomalien können ohne spezielle Trainingsdaten erkannt werden

NUTZEN

- › Das Vorgehen ist sehr iterativ und flexibel, Ergebnisse sehr schnell aufrufbar
- › Transparenz
360° Überblick über alle Daten und deren Quellen
- › Zukunftsfähig
Die verwendeten Algorithmen können mit Hilfe von „Clustering-Verfahren“ aus dem „Unsupervised Learning“ optimiert werden, so dass Anomalien auch ohne Vorgaben erkannt werden.